

Seit über 40 Jahren

ZUR SACHE STUTTGART

HOTELS GASTRONOMIE KULTUR FREIZEIT

Ausgabe 81
Winter/Frühjahr 2018



Bauvorhaben – Stuttgart erneuert sich

25 Jahre Jazzopen Stuttgart

175 Jahre Staatsgalerie Stuttgart

Europas größtes Frühlingsfest wird 80

Weltklasse-Tennis auf dem Weissenhof



MercedesCup



STUTT STUTTGART ERNEUERT SICH GART

Etliche Bauvorhaben in der Landeshauptstadt künden von steter Modernisierung - kosten aber auch einige Nerven. Staus, Behinderungen und der hohe Geräuschpegel sorgen für Unmut bei Anwohnern, Passanten, Verkehrsteilnehmern. Es gibt viel zu tun, und so wird das eine Projekt abgeschlossen, an anderer Ecke startet ein neues. So wandelt sich das Stadtbild Stuttgarts nahezu stets und ständig, wächst und wird urbaner. Auch wenn in der jährlich erscheinenden Vergleichsstudie der Beratungsgesellschaft Mercer zum Thema Lebensqualität die Schwabenmetropole im aktuellen internationalen Ranking lediglich Platz 26 einnimmt: Wir leben gern im Kessel, genießen die Buntheit, die Kultur, die Möglichkeiten. In Sachen Bauvorhaben steht in kommender Zeit einiges an. Hier ein paar Exempel.

Olga-Areal

Im Mai 2014 zog das Olgahospital gemeinsam mit der Frauenklinik in einen Neubau auf das Gelände des Stuttgarter Klinikums. Seither klafft am alten Standort im Stadtteil West eine graue Lücke. Sehr geschäftig geht es dort gerade zu, denn schon bald wird hier ein attraktiver Wohn-

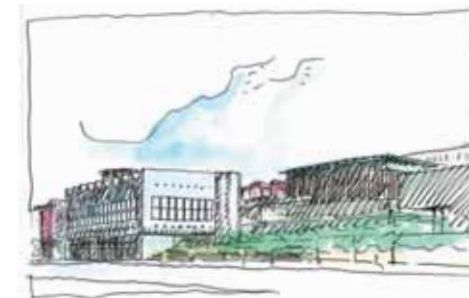


Wohnquartier par excellence: Ende 2018 soll das Olga-Areal fertig sein.

und Dienstleistungsstandort in zentraler Lage entstanden sein. À jour, urban, energetisch soll das neue Wohnquartier sein. Die Stuttgarter Wohnungs- und Städtebaugesellschaft (SWSG), sieben Baugemeinschaften und private Investoren planen, bis Ende 2018 die zirka 220 Apartments, eine Kindertagesstätte, ein Familien- und Nachbarschaftszentrum, einen Spielplatz, vier Tiefgaragen sowie Gewerberäume zu eröffnen.

Neubau der Landesbibliothek

Im Sommer 2015 begannen die Arbeiten an der Landesbibliothek. Nach etlichen Hängepartien, aufwendigeren Arbeiten (beispielsweise Asbestsanierung und Brandschutz) sowie Diskussionen wächst der 52 Millionen teure Neubau nun zusehends; den Altbau erreicht man nach wie vor über die Urbanstraße.



Arno Lederer zeichnete und kolorierte den Entwurf zum Neubau der Landesbibliothek.

© Lederer Ragnarsdóttir Oei.

Die sehr beeindruckende Erweiterung stammt von den Architekten Lederer-Ragnarsdóttir-Oei aus Stuttgart und umfasst insgesamt sechs Stockwerke. Nicht nur Platz für Bücher: Das 1. Untergeschoss enthält insbesondere das neue Tiefmagazin der Bibliothek und die Cafeteria. Im Erdgeschoss mit dem Eingang der Bibliothek sind alle Bereiche der Leihstelle und eine Infothek untergebracht – aber nicht nur: Eine Ausstellungsfläche sowie ein großer Vortragsaal komplettieren das Geschoß.

In den vier oberen Ebenen sind frei zugängliche Ausleihbestände mit insgesamt 500000 Bänden sowie diverse Lesemöglichkeiten vorgesehen. Ein Steg soll dort auch den Erweiterungsbau mit dem bestehenden verbinden. In der Eingangs-



Stuttgart-Degerloch
Epplestraße 31 · 70597 Stuttgart
Phone: +49 - 711 - 25 85 89 90



Stuttgart-Mitte
Eberhardstraße 2 · 70173 Stuttgart
Phone: +49 - 711 - 22 72 47 0



Stuttgart-West
Ludwigstraße 84 · 70197 Stuttgart
Phone: +49 - 711 - 50 54 67 40

stuttgart@engelvoelkers.com
[www.engelvoelkers.com/
stuttgart/mitte](http://www.engelvoelkers.com/stuttgart/mitte)
Immobilienmakler



Entkernen, Sanieren, Auffrischen - das altehrwürdige »Neuner« bekommt ein Facelift.
© Bäderbetriebe Stuttgart

ebene bietet ein Lesesaal Arbeitsmöglichkeiten. Der Neubau soll im letzten Quartal 2018 nach Planungen fertig sein. Es folgt dann der zweite Bauabschnitt mit dem Umbau des alten Gebäudes, was auch noch ziemlich Zeit kosten wird. Die schlussendliche Verbindung des Betriebs- und Leihverkehrs in Alt- und Neubau wird dann höchstwahrscheinlich etwas »hakelig«, meint die Bibliotheksleitung.

Generalsanierung des Mineral-Bads Berg

Da »buppert« vielen Stuttgartern das Herz: Unser »Neuner«, unser »Berg«! Ja, es war etwas in die Jahre gekommen. Aber machte das nicht den Charme des Bades gegenüber des Schloss Rosenstein aus? Viele Gedanken darüber sollte man nun nicht mehr verschwenden, schließlich läuft das Entkernen, Sanieren, Auffrischen dort schon seit Monaten. Das Hauptgebäude, das Bewegungsbad, das Technik- und Personalgebäude: Die Arbeiten umfasst alle Gebäude- und Betriebsteile des Bades. Beruhigung für alle Fans: Die Grundstruktur und der Charme des Mineral-Bads Berg mit dem prägenden Retrocharakter der Einrichtungen im Stil



Der Retro-Charme des Mineral-Bad Berg im Stil der 50er-Jahre bleibt erhalten. © 4a Architekten GmbH

der flotten Fünfziger soll erhalten bleiben. Zusätzliche Liege- und Aufenthaltsbereiche in der Kaltbadehalle wird es geben, die Anbindung zum Außenbecken und das kleine Aufwärmbecken bleiben erhalten, von der Kaltbadehalle gelangt man auf den Balkon im Obergeschoss. Das bestehende Bewegungsbad wird durch einen Neubau ersetzt und es ist ein Gymnastikraum für Gesundheits- und Präventionskurse geplant. Männlein und Weiblein saunieren auch weiter-

hin getrennt, je zwei unterschiedlich temperierte Schwitzkabinen sowie Ruhebereiche und Sonnenbalkone auf einer Ebene im Obergeschoss laden zum Entspannen ein. Durch Aufzüge und Rampen selbstverständlich barrierefrei! Da die Herren nun nicht mehr im Erdgeschoss schwitzen, wie bisher, soll es hier einen schönen Gastronomiebereich geben. Man darf gespannt sein - und sich auf die Liegewiese samt dem großen Außenbecken mit See-Charakter im Sommer freuen! Ab zirka Mitte 2019, so bislang unsere Informationen.

Projektleitung/Projektsteuerung: Bäderbetriebe Stuttgart/Drees&Sommer, Architekt: 4a, Stuttgart

Neubau Areal Eichstraße

Hinter dem Rathaus soll es lebendiger zugehen. Anstelle des grauen Betonklotzes, der Rathausgarage, entsteht nun peu à peu ein topmoderner Neubau. Städtische Verwaltungsbereiche (Kämmererei) sowie eine Kindertagesstätte finden hier Unterschlupf. Läden und Gastronomie sollen den zentralen Flecken Stuttgarts mit urbanem Flair versehen. Die Eichstraße an sich wird Fußgängerbereich: Keine Bordsteine, sondern die so genannte Stuttgarter Platte. Das heißt alles eben,

von Schaufenster zu Schaufenster, von einer Ecke zur anderen. Dazu verleihen Bäume und Bänke ein Gefühl von »Pausieren unbedingt erwünscht!«

Im Oktober 2017 wurde Richtfest gefeiert, bis Oktober 2018 soll alles soweit fertig sein.

Architekt/Planer ist die Architektengemeinschaft h4a|va aus Stuttgart; Kosten: zirka 42,5 Mio. Euro. (suk)



Läden, Gastronomie und viel Platz zum Flanieren direkt hinter dem Rathaus.

© h4a Gessert + Randecker Generalplaner GmbH | vögele Architekten

Audi
Gebrauchtwagen :plus
Zentrum Stuttgart





Jetzt Audi Sport live erleben!

Das neue Audi Gebrauchtwagen :plus Zentrum Stuttgart ist exklusiver Audi Sport Partner für Gebrauchtwagen in Baden-Württemberg und bietet Ihnen zahlreichen junge Gebrauchtwagen der Audi S- und RS- Modelle sowie Audi R8 an. Gern stellen wir Ihnen unsere sportlichen Fahrzeuge persönlich vor – besuchen Sie uns!

Wir sind exklusiver Audi Sport Partner für Gebrauchtwagen!

Audi Zentrum Stuttgart
www.stuttgart.audi

Audi Stuttgart GmbH, Standort Feuerbach
Heilbronner Straße 328, 70469 Stuttgart
Tel.: 0711 / 89 0 81-1300
info.feuerbach@stuttgart.audi